

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Gemeinderates** am **Mittwoch, dem 25.03.2015**

im Gemeindeamt-Sitzungssaal.

Beginn: 19:00 h

Ende: 20:31 h

Die Einladung erfolgte am 19.03.2015 mittels Kurrende und email.

Von den Mandatären waren anwesend:

1. Bgm. Ludwig DELTL
2. Vizebgm. DI Walter VOCK
3. GGR Peter SCHISCHKOFSKY
4. GGR Günther KUSSMANN
5. GGR Walter LITZENBERGER
6. GGR Rudolf MAYER
7. GGR Julia NEIDHART
8. GR Josef PELZ
9. GR Peter NEKOLAR
10. GR Gabriele STEPANOY
11. GR Susanne FISCHER
12. GR Ernst KNOPP-WUCZKOWSKI
13. GR Johann PRIKOWITSCH
14. GR Erich SIMON
15. GR Helmut GRUBER
16. GR Eva KURZWEIL
17. GR Wolfgang ONDREJKOVICS
18. GR Ing. Philipp WEISER
19. GR Rene LITZENBERGER
20. GR Wolfram TAUSEND
21. GR Ing. Norbert RUTKA
22. GR Irene NEUMAYR-TKADLEC
23. GGR Mag. Dr. Paul EBHART
24. GR Mag. Silvia EBHART
25. GR Georg DAWOUD
26. GR DI (FH) Brigitte SLAMA
27. GGR Gerda BUSCH
28. GR Thomas LITZENBERGER
29. GR Hans HOFMANN
30. GR Gerhard HAITZER
31. GR Ing. Christian GILLER

Nicht anwesend waren:

- | | | |
|-----|-------------------|--------------|
| 32. | GR Andreas GRUBER | entschuldigt |
| 33. | GR Achim WÖRNER | entschuldigt |

Schrifführer:

Doris Bischetsrieder

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Nachdem Frau GR Mag. Silvia Ebhart bei der konstituierenden Sitzung am 25.02.2015 entschuldigt war, ist ihre Angelobung nachzuholen.
Der Bürgermeister verliest die Gelöbnisformel und Frau GR Mag. Silvia Ebhart legt mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis (§ 97 NÖ GO) ab.

1.) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 11.12.2014 ist den Klubs spätestens mit der Einladung zur heutigen Sitzung in Ablichtung zugegangen.
Da keine Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung eingelangt sind gilt das Protokoll als genehmigt und es wird von GR PELZ für die SPÖ, von Frau GR Mag. EBHART für „Für Strasshof – Dr. Ebhart“, von GR Hans HOFMANN für die FPÖ und von GR Gerhard HAITZER für die GRÜNEN unterfertigt. Die Mandatäre der ÖVP sind bei der heutigen Sitzung nicht anwesend und daher wird für die ÖVP das Protokoll nicht unterfertigt.

2.) Änderung Flächenwidmungsplan Verordnung Nr. 216

Der Bürgermeister erläutert die Änderungsanlässe betreffend das örtliche Raumordnungsprogramm.

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat mit 27 Pro-Stimmen zu 4 Stimmenthaltungen**, die gegenständlichen Änderungen und die diesbezügliche, dem Protokoll in Kopie beiliegende Verordnung Nr. 216 zu erlassen.

Stimmenthaltungen: Für Strasshof – Dr. Ebhart (4)

3.) Änderung Bebauungsplan Verordnung Nr. 217

Der Bürgermeister erläutert die beabsichtigten Änderungen des Bebauungsplanes.

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat mit 27 Pro-Stimmen zu 4 Stimmenthaltungen**, die gegenständliche Änderung und die diesbezügliche, dem Protokoll in Kopie beiliegende Verordnung Nr. 217 zu erlassen.

Stimmenthaltungen: Für Strasshof – Dr. Ebhart (4)

4.) Stellplatzausgleichsabgabe für Fahrräder - Verordnung 218

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** die Verordnung Nr. 218 (Stellplatzausgleichsabgabe für Fahrräder) in vorliegender Form zu erlassen. Die Verordnung Nr. 218 liegt dem Protokoll in Kopie bei.

5.) Regelung der Ein- und Ausfahrten im Wohnbauland - Verordnung 219

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat mit 27 Pro-Stimmen zu 4 Stimmenthaltungen** die Verordnung Nr. 219 (Regelung der Ein- und Ausfahrten im Wohnbauland)) in vorliegender Form zu erlassen. Die Verordnung Nr. 219 liegt dem Protokoll in Kopie bei.

Stimmenthaltungen: Für Strasshof – Dr. Ebhart (4)

6.) Ehrungen

Der Bürgermeister berichtet, dass an Frau Heidrun Mühlböck und Herrn Franz Schaller der Sportehrenpreis der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn verliehen werden soll.

GR Haitzer stellt den Antrag, Ehrungen, die vom Gemeinderat beschlossen werden, sollen, wie es auch bisher üblich war, vor der nächsten Gemeinderatsitzung im Rahmen eines kleinen feierlichen Aktes, an die Geehrten überreicht werden. Dieser feierliche Akt, wird in der Regel durch die Musikschule mit 2 bis 3 Musikstücken begleitet.

Sollte ein(e) Geehrte(r) den ausdrücklichen Wunsch äußern, dass die Ehrung der Gemeinde an einem anderen Ort als das Gemeindeamt stattfinden soll, ist diesem Wunsch selbstverständlich zu entsprechen.

In diesem Fall sind alle Gemeinderäte von Zeitpunkt und dem Ort der Ehrung zu informieren. Die Begründung liegt dem Protokoll bei.

Der Antrag wird mit **2 Pro-Stimmen zu 25 Gegenstimmen und 4 Stimmenthaltungen abgelehnt.**

Gegenstimmen: SPÖ (22)
 FPÖ (3)

Stimmenthaltungen: Für Strasshof – Dr. Ebhart (4)

6.1.) Heidrun Mühlböck

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, Frau Heidrun Mühlböck in Würdigung ihrer hervorragenden sportlichen Leistungen – 3. der Staatsmeisterschaft Gruppe AG senior medium und Landesmeister Niederösterreich im Agility Hundesport, den Sportehrenpreis der Marktgemeinde Strasshof zu verleihen.

6.2.) Franz Schaller

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, Herrn Franz Schaller in Würdigung seiner hervorragenden sportlichen Leistungen – Vizestaatsmeister Gruppe AG senior small, Landesmeister Niederösterreich und 2. Rang beim Weinviertler-AG im Agility Hundesport, den Sportehrenpreis der Marktgemeinde Strasshof zu verleihen.

7.) Abtretungsurkunden Parz. 105/109 und 105/113

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der beiden Abtretungsurkunden betreffend Parz.Nr. 105/109 und Parz.Nr. 105/113 zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurden.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen.**

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, die Abtretungsurkunde betreffend Parz.Nr. 105/109, abgeschlossen zwischen Frau Brigitta Holejsovsky, 2231 Strasshof und die Abtretungsurkunde betreffend Parz.Nr. 105/113, abgeschlossen zwischen Herrn Gerhard Holejsovsky, 2231 Strasshof und der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn zu unterzeichnen. Die Abtretungsurkunden liegen dem Protokoll in Kopie bei.

8.) **Wartungsvereinbarung Wasseraufbereitungsanlage Volksschule**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der Wartungsvereinbarung und Geschäftsbedingungen der Firma BWT zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurden.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig** angenommen.

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** die Firma BWT Austria GmbH, 5310 Mondsee, mit der regelmäßigen, periodischen Wartung der Wasseraufbereitungsanlage (Desinfektionsanlage) in der Volksschule zu einer jährlichen Wartungspauschale von **€ 234,12 inkl. MWST** zu beauftragen. Der Wartungsauftrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

9.) **EVN Wärme - Umstiegsaktion Wärmetarif mit neuer Wertsicherung**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung des Beiblattes zum Wärmeliefervereinbkommen zu verzichten, da dieses allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde. Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen**.

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** das Beiblatt zum Wärmeliefervereinbkommen „Umstiegsaktion: Wärmetarif mit neuer Wertsicherung“ für die Anlage Schulstraße 19 zu unterzeichnen. Das Beiblatt zum Wärmeliefervereinbkommen liegt dem Protokoll in Kopie bei.

10.) **Dienstbarkeitsverträge Netz Niederösterreich GmbH**

10.1.) **Parzelle Nr. 75/236**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der Dienstbarkeitsverträge Parz. 75/236, 29/108, 160/17, 78/316 und 59/21 zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurden. Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen**.

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** den Dienstbarkeitsvertrag zwischen Netz Niederösterreich GmbH, 2344 Maria Enzersdorf und der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn, betreffend Parz.Nr. 75/236 (Trafostation Flugfeldstraße samt Kabelanschlussleitungen) zu unterzeichnen.

Der gegenständliche Dienstbarkeitsvertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

10.2.) **Parzelle Nr. 29/108**

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** den Dienstbarkeitsvertrag zwischen Netz Niederösterreich GmbH, 2344 Maria Enzersdorf und der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn, betreffend Parz.Nr. 29/108 (Trafostation Lindengasse samt Kabelanschlussleitungen) zu unterzeichnen.

Der gegenständliche Dienstbarkeitsvertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

10.3.) **Parzelle Nr. 160/17**

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** den Dienstbarkeitsvertrag zwischen Netz Niederösterreich GmbH, 2344 Maria Enzersdorf und der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn, betreffend Parz.Nr. 160/17 (Trafostation Hauptstraße samt Kabelanschlussleitungen) zu unterzeichnen.

Der gegenständliche Dienstbarkeitsvertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

10.4.) Parzelle Nr. 78/316

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** den Dienstbarkeitsvertrag zwischen Netz Niederösterreich GmbH, 2344 Maria Enzersdorf und der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn, betreffend Parz.Nr. 78/316 (Trafostation Schubertgasse samt Kabelanschlussleitungen) zu unterzeichnen.

Der gegenständliche Dienstbarkeitsvertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

10.5.) Parzelle Nr. 59/21

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** den Dienstbarkeitsvertrag zwischen Netz Niederösterreich GmbH, 2344 Maria Enzersdorf und der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn, betreffend Parz.Nr. 59/21 (Trafostation Friedhof samt Kabelanschlussleitungen) zu unterzeichnen.

Der gegenständliche Dienstbarkeitsvertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

11.) Projekt Buslotsen im Schülerverkehr

GR Prikowitsch verlässt den Sitzungssaal.

Nach Erläuterung durch den Bürgermeister **beschließt der Gemeinderat einstimmig** für die Aufstellung und Betreuung eines Buslotsenteams 2015/2016 durch die KfV Sicherheit-Service GmbH, 1100 Wien **€ 693,80** (€ 1.732,80 abzüglich € 1.039,00 Förderung des Landes NÖ) bereitzustellen.

12.) Mietvereinbarung GEWISTA

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der Mietvereinbarung zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen.**

GR Haitzer stellt den Antrag:

In den Mietvertrag mit der GEWISTA betreffend Werbung in den Buswartehäuschen an der Hauptstraße soll zusätzlich folgender Passus aufgenommen werden.

1. Es darf keine Plakatwerbung mit alkoholischen Getränken gemacht werden.
2. Es darf keine Plakatwerbung mit Tabakwaren gemacht werden.

Die Begründung dieses Antrages liegt dem Protokoll bei.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat mit 6 Pro-Stimmen zu 24 Gegenstimmen abgelehnt.**

Gegenstimmen: SPÖ (21)
 FPÖ (3)

GGR Mag. Dr. Ebhart stellt den Antrag, dass in diese Vereinbarung eine Ausstiegsklausel aufgenommen wird (z.B. was passiert bei Vereinbarungsverletzungen) – idealerweise beim Punkt 2.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat mit 6 Pro-Stimmen zu 24 Gegenstimmen abgelehnt.**

Gegenstimmen: SPÖ (21)

FPÖ (3)

GR Prikowitsch kehrt in den Sitzungssaal zurück.

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat mit 25 Pro-Stimmen zu 6 Gegenstimmen**, den Abschluss der Mietvereinbarung zwischen der GEWISTA Werbegesellschaft mbH, 1031 Wien und der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn betreffend die 7 Werbeflächen (Wartehallen) entlang der B8 zu unterzeichnen. Die Mietvereinbarung liegt dem Protokoll in Kopie bei.

Gegenstimmen: Für Strasshof – Dr. Ebhart (4)
GRÜNE (2)

13.) Abänderung Verordnung Nr. 140b

Nach Erörterung durch den Bürgermeister **beschließt der Gemeinderat einstimmig** die Abänderung der Verordnung Nr. 140b (Bezugesverordnung) in vorliegender Form. Die Abänderung der Verordnung liegt dem Protokoll in Kopie bei.

14.) Bericht des Prüfungsausschusses über seine letzte Sitzung am 12.12.2014

Der Stellvertretende Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Johann PRIKOWITSCH, informiert den Gemeinderat über die am 12.12.2014 durchgeführte Gebarungsprüfung, bei der es keinerlei Beanstandungen gab. Der Bürgermeister berichtet, dass er das Protokoll zur Kenntnis genommen hat.

15.) Bericht des Prüfungsausschusses über seine letzte Sitzung vom 17.03.2015

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Hans HOFMANN, informiert den Gemeinderat über die am 17.03.2015 durchgeführte Gebarungsprüfung, bei der insbesondere der Rechnungsabschluss 2014 geprüft wurde und bei der es keine Beanstandungen gab. Der Bürgermeister gibt bekannt, dass er den Bericht zur Kenntnis genommen hat.

16.) Rechnungsabschluss 2014

Der RA 2014 wurde gemäß der VRV und der NÖ Gemeindeordnung ordnungsgemäß und rechtzeitig erstellt und lag 2 Wochen hindurch, und zwar vom 05.03.2015 bis einschließlich 19.03.2015 während der Amtsstunden beim Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Die Möglichkeit der Einsichtnahme war an der Amtstafel öffentlich kundgemacht. Der Vizebürgermeister erläutert dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2014 mit dem Kassenabschluss, dem Abschluss des Geldtagebuches, der Haushaltsrechnung getrennt nach ordentlicher und außerordentlicher Gebarung sowie die erforderlichen Beilagen und stellt diesen zur Diskussion.

Über Antrag des Vizebürgermeisters **beschließt der Gemeinderat mit 25 Pro-Stimmen zu 2 Gegenstimmen und 4 Stimmenthaltungen** den Rechnungsabschluss 2014 in vorliegender Form.

Gegenstimmen: GRÜNE (2)

Stimmenthaltungen: Für Strasshof – Dr. Ebhart (4)

17.) Nachtragsvoranschlag 1/2015

Der Entwurf des Nachtragsvoranschlages **Nr. 1** für das Haushaltsjahr 2015 wurde gemäß der NÖ Gemeindeordnung und der VRV ordnungsgemäß, unter Beachtung der Grundsätze der Veranschlagung, erstellt und lag 2 Wochen hindurch, und zwar vom 05.03.2015 bis einschließlich 19.03.2015 während der Amtsstunden beim Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Die Möglichkeit der Einsichtnahme war an der Amtstafel öffentlich kundgemacht.

Nach Erörterung des Nachtragsvoranschlages 1/2015 durch den Vizebürgermeister **beschließt der Gemeinderat mit 25 Pro-Stimmen zu 6 Gegenstimmen** den Nachtragsvoranschlag Nr. 1/2015 in vorliegender Form.

Gegenstimmen: Für Strasshof – Dr. Ebhart (4)
GRÜNE (2)

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

GR SPÖ:

GR „Für Strasshof – Dr. Ebhart“:

GR FPÖ:

GR ÖVP:

GR GRÜNE:
